Ihr Weg zum Veranstaltungsort

Öffentliche Verkehrsmittel
(ab Hauptbahnhof Hamburg)

S-Bahn S 1 Richtung Wedel
S 3 Richtung Pinneberg
bis Haltestelle Stadthausbrücke

U-Bahn U 3 Richtung Barmbek
bis Haltestelle Rödingsmarkt

Parkmöglichkeiten
Parkhaus am Rödingsmarkt
Rödingsmarkt 14, 20459 Hamburg
Mo – Fr 07.00 – 23.00 Uhr

Parkhaus Fleethof
Stadthausbrücke 3, 20355 Hamburg
Mo – Sa 07.00 – 22.00 Uhr

Hinweis zu Foto- und Filmaufnahmen

Bei der Veranstaltung wird fotografiert bzw. gefilmt. Die Aufnahmen werden ggf. zur internen und externen Berichterstattung der Bundesbank-Hauptverwaltung und des Aktionskreises verwendet. Sollten Sie mit der Bildaufnahme oder deren Veröffentlichung nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, uns dies vor Ort mitzuteilen bzw. den anwesenden Fotografen direkt anzusprechen.

DEUTSCHE BUNDESBANK
EUROSYSTEM

Aktionskreis Stabiles Geld

Einladung

Wirtschaftspolitik in stürmischen Zeiten:
Wohin steuert die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion?

Konferenz in Hamburg, 20. Oktober 2022

Programm

13:30 Uhr	Einlass
14:00 Uhr	Begrüßung **Dr. Arno Bäcker**
14:05 Uhr	*Die Geldpolitik des Eurosystems im Wandel und im internationalen Vergleich* **Dr. Arno Bäcker**
14:35 Uhr	*Die EU auf dem Weg in die Fiskalunion? Die Transformation europäischer Fiskal-institutionen in der Pandemie* **Prof. Dr. Friedrich Heinemann**
15:05 Uhr	*Die Ordnung der Wirtschaftspolitik in der EU: Über das Bohren dicker Bretter* **Prof. Dr. Stefan Schäfer**
15:35 Uhr	Kaffeepause
16:05 Uhr	Podiumsdiskussion *Risiko- und Krisenmanagement in der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion –* *Was ist darüber hinaus zu tun?* Moderation: **Prof. Dr. Franz Seitz**
17:45 Uhr	Ein kurzer Blick nach vorn **Prof. Dr. Gerhard Rösl**
17:55 Uhr	Schlusswort **Dr. Arno Bäcker**
18:00 Uhr	Ausklang mit Imbiss

Durch die Veranstaltung führt
Prof. Dr. Franz Seitz

Die Deutsche Bundesbank und der Aktionskreis Stabiles Geld laden Sie ein zur Konferenz

Wirtschaftspolitik in stürmischen Zeiten – Wohin steuert die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion?

am **Donnerstag,** den **20. Oktober 2022**
von **14:00** bis **18:00 Uhr**
im Gebäude der Deutschen Bundesbank
in der Willy-Brandt-Straße 73 in Hamburg.

Seit anderthalb Jahrzehnten bewegt sich die Geld-, Finanz- und Wirtschaftspolitik in Europa fast durchgehend im Krisenmodus. Auf die Finanzmarkt- und Staatsschuldenkrise folgte die Corona-Pandemie und zuletzt der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine. Zur Bewältigung der Krisenfolgen wurden auf nationaler und europäischer Ebene innerhalb kurzer Zeiträume umfangreiche Maßnahmenpakete geschnürt und milliardenschwere Hilfsprogramme beschlossen, während wichtige ordnungspolitische Herausforderungen in vielen Fällen ungelöst blieben.

Die Veranstaltung der Deutschen Bundesbank und des Aktionskreises Stabiles Geld thematisiert den politischen Handlungsbedarf, den die verschiedenen Krisen offengelegt haben, und skizziert Lösungsansätze.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum
12. Oktober 2022.
E-Mail: pressestelle.hv-hms@bundesbank.de
Für Rückfragen: 040 3707-4322

Dr. Arno Bäcker
Präsident der Hauptverwaltung der Bundesbank in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

Prof. Dr. Gerhard Rösl
Professor für Volkswirtschaftslehre an der OTH Regensburg, Sprecher des Aktionskreises Stabiles Geld

Prof. Dr. Friedrich Heinemann
Leiter des ZEW Forschungsbereichs "Unternehmensbesteuerung und Öffentliche Finanzen", Professor für Volkswirtschaftslehre an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Prof. Dr. Stefan Schäfer
Professor für Volkswirtschaftslehre an der Wiesbaden Business School der Hochschule Rhein-Main, Mitglied im Aktionskreis Stabiles Geld

Prof. Dr. Franz Seitz
Professor für Volkswirtschaftslehre an der OTH Amberg-Weiden, Mitglied im Aktionskreis Stabiles Geld